

Makroökonomie 1
SS 2009
Prüfung vom 25. Juni 2009

Name: Matrikelnummer:

Prüfungsregeln:

- Beantworten Sie **zwei** der folgenden drei Fragen.
- Alle Fragen haben **gleiches Gewicht**.
- Unleserliche Antworten werden **negativ beurteilt**.
- Alle Antworten sind zu **begründen**.

Prüfungsfragen:

1. Betrachten Sie eine Volkswirtschaft, zu der die folgenden Daten gegeben sind. Es gibt 10 Millionen Personen im erwerbsfähigem Alter (Arbeitskräftepotenzial), 5.76 Millionen Erwerbstätige, und die Erwerbsquote (Partizipationsrate) beträgt 60%.
 - (a) Bestimmen Sie die Arbeitslosenquote.
 - (b) Nehmen Sie nun an, dass ausgehend von der obigen Situation an einem bestimmten Tag genau $2x$ Personen das erwerbsfähige Alter erreichen (x ist eine positive ganze Zahl). Genau x dieser Personen beginnen sofort an diesem Tag zu arbeiten, die restlichen x Personen gehen einer Ausbildung nach ohne zu arbeiten oder Arbeit zu suchen. Steigt oder fällt die Arbeitslosenquote an diesem Tag? Steigt oder fällt die Erwerbsquote an diesem Tag?
2. Betrachten Sie eine geschlossene Volkswirtschaft, die durch das IS/LM Modell beschrieben ist. Die Konsumgüternachfrage und die Investitionsgüternachfrage seien durch die Funktionen $C(Y - T) = c_0 + c_1(Y - T)$ und $I(Y, i) = b_0 + b_1Y - b_2i$ gegeben, wobei c_0 , c_1 , b_0 , b_1 , und b_2 positive Parameter sind, für die $b_1 + c_1 < 1$ gilt. Weiters gelte $T = 0$.
 - (a) Durch einen exogenen Schock verringert sich der Parameter b_1 auf den niedrigeren Wert $b_1^* > 0$ (alle anderen Modellparameter bleiben unverändert). Welche Auswirkungen hat dieser Schock auf die Lage und die Steigung der IS-Kurve bzw. der LM-Kurve?
 - (b) Welche Auswirkung hat der Schock auf das Produktionsniveau, den Zinssatz und die Investitionsgüternachfrage im kurzfristigen Gleichgewicht?
 - (c) Durch welche fiskalpolitischen Maßnahmen könnte die Regierung die Auswirkung des Schocks auf das Produktionsniveau kompensieren?
3. Was versteht man unter der natürlichen Arbeitslosenrate und von welchen Einflussfaktoren hängt deren Höhe ab? Welche Rolle spielt die natürliche Arbeitslosenrate in der Phillipskurve? (Ihre Antwort auf diese Frage sollte keine Aufzählung von Stichworten sein, sondern ein logisch klar strukturierter Aufsatz.)